

1. Höre den Text „Wie Eulenspiegel in Lübeck einen Wirt betrog“ in deinem Sprachbuch auf Seite 63. Beantworte folgende Fragen.



Wofür hielt sich der Wirt?
 Worüber schüttelten die Bürger den Kopf?
 Worunter versteckte Till Eulenspiegel den Krug?
 Worüber ärgerte sich der Wirt am Ende der Geschichte?
 Wovon erzählte Till Eulenspiegel dem Handwerksburschen?

2. Unterstreiche in Aufgabe 1 alle Fragewörter.

3. Formuliere die passenden Fragen. Unterstreiche die Fragewörter.

Till Eulenspiegel bemühte sich stets darum, den Leuten eine Lektion zu erteilen.

Worum bemühte sich Till Eulenspiegel?

Der Schelm achtete darauf, sich nicht erwischen zu lassen.

Till Eulenspiegel wollte nicht über seine Streiche diskutieren.

Mit seinen Streichen wollte er sein Gegenüber belehren.

Niemand zweifelte an den Streichen von Till Eulenspiegel.

4. Arbeitet zu zweit: Befragt einander und beantwortet die Fragen.

Worauf bist du stolz?
 Worüber ärgerst du dich?
 Woran denkst du gern?
 Wovon erzählst du gern?
 Worüber freust du dich?
 Wofür interessierst du dich?
 Worüber lachst du gern?
 Woran zweifelst du manchmal?